

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2014
des Eisstocksportkreis - 400 - Ammersee e.V.
am 14. März 2014 um 19.30 Uhr
in der Sportgaststätte Landsberg, kleiner Saal

1. Begrüßung

Der Kreisobmann Arthur Schuller begrüßt die 51 anwesenden Vertreter der Vereine des Stocksportkreises. Die Vertreter des ESV Buchendorf, EC Gauting 05, EC Germering e.V., TSV Landsberg und des ESC Neufahrn e.V. sind nicht anwesend.¹

2. Genehmigung der Tagesordnung

Die ordnungsgemäß zugestellte und vorliegende Tagesordnung wird genehmigt. Die Versammlung ist beschlußfähig.

3. Begrüßung der Gäste

Es sind keine Ehrengäste anwesend; der Bezirksobmann Robert Pabst ist mußte seine Teilnahme wegen einer Erkrankung absagen.

4. Genehmigung des Protokolls der Kreisversammlung 2013

Das Protokoll der letztjährigen Kreisversammlung wird ohne Gegenstimme genehmigt.

5. Bericht des Kreisobmanns

Arthur Schuller eröffnet seinen Bericht mit einem herzlichen Dank an die Kollegen des Vorstands und des Kreisausschusses für die Zusammenarbeit, desweiteren bedankt er sich bei den Vereinsvertretern und Stockschiützen des Eisstocksportkreis 400 Ammersee e.V. für die aktive Unterstützung. Im Kreis 400 sind 56 Vereine vertreten, davon sind 3 Vereine im Sommer 2013 und 15 Vereine im Winter 2013/14 inaktiv gemeldet.

Rückblick Sommersaison 2013:

53 Vereine nahmen an den Wettbewerben im Sommer 2013 teil, die alle ordnungsgemäß und problemlos durchgeführt wurden. Am Zielwettbewerb (Eching, 06.04.2013) nahmen 108 Stockschiützen/innen teil, darunter 36 Schüler, Jugendliche und Junioren, 13 Damen und 49 Herren. An den FSV Eching richtet er ein herzliches Dankeschön für die Ausrichtung des Wettbewerbes. Schon vor der Austragung der Wettbewerbe gab es 8 Abmeldungen und 1 Anmeldung, beim Kreispokal Mixed eine, bei den Damen 1 Anmeldung, bei den Herren sechs und Herren Ü50 eine. 22 Mannschaften traten entschuldigt und 2 unentschuldigt nicht an. Den Vereinen, Wettbewerbsleitern und Schiedsrichtern dankt er für die einwandfreie Durchführung der Wettbewerbe. Auch im Sommer 2013 war der Kreis 400 bei den Bayerischen und Deutschen Pokalwettbewerben und Meisterschaften vertreten, mit zum Teil sehr guten Ergebnissen, die später genauer erläutert werden.

Er beglückwünscht den FC Penzing, der beim Bayerischen Pokal Herren den 14. Platz belegte, und den SV Fuchstal, der beim Bayerischen Pokal Herren den 26. Platz und bei Herren Ü50 den 13. Platz belegte.

Rückblick Wintersaison 2013/14:

41 Vereine nahmen an den Wettbewerben in der Wintersaison 2013/14 teil, die alle ordnungsgemäß und problemlos durchgeführt wurden. Die Pokalwettbewerbe – außer dem Kreispokal Damen - wurden nach der in der Kreisversammlung 2013 beschlossenen Modusänderung mit Vor- und Hauptrunde durchgeführt.

Am Zielwettbewerb (Landsberg, 13.10.2013) nahmen 82 Stockschiützen/innen teil darunter 29 Schüler, Jugendliche und Junioren, 11 Damen und 42 Herren. Ein herzliches Dankeschön an den FSV Eching für die hervorragende Ausrichtung dieses Wettbewerbes. 16 frühzeitige Abmeldungen, eine beim KP Herren Ü50, 2 beim KP Damen, 3 beim KP Herren, 5 beim KP Mixed und

¹ siehe beigefügte Anwesenheitsliste

5 in der Kreisliga Herren, ließen die Starterfelder erheblich schrumpfen. Weiters nahmen 18 Mannschaften entschuldigt nicht teil; bei der Kreisliga Herren allein waren es 7 Mannschaften. Eine Mannschaft wurde beim Kreispokal Herren Ü50 wegen unzulässigen Sportmaterials disqualifiziert. Den Wettbewerbsleitern und Schiedsrichtern dankt er für hervorragende Leistungen.

Der Kreis 400 war bei höherklassigen Wettbewerben mit insgesamt 7 Vereinen vertreten, die zum Teil beachtlichen Platzierungen erreichten. Insbesondere gewannen die Damen des FC Penzing den Deutschen Pokal und belegten beim Europa-Cup den 1. Platz in der Gruppe; bei den Platzierungsspielen verlor sie offensichtlich das Glück und sie belegten letztendlich den 10. Platz, „der 10. - Beste in Europa“! Hierzu ein herzlicher Glückwunsch im Namen des Eisstocksportkreis 400 Ammersee e.V. .

Er wünscht allen Stockschiützen/innen für die kommende Saison viel Spaß, Glück und Erfolg bei den Wettbewerben.

6. Berichte der Fachwarte

6.1 Bericht des Weitenwarts

Klaus Eder ist entschuldigt und bleibt ohne Bericht.

6.2 Bericht der Damenwartin

Die Kreisdamenwartin Brigitte Eberl ist aus beruflichen Gründen nicht anwesend; der Kreisobmann trägt ihren Bericht vor.

Sommersaison 2013:

Der FC Penzing erreichte einen hervorragenden 2. Platz und durften bei der Deutschen Meisterschaft in Unterneukirchen starten, auch hier haben sie unseren Kreis mit einem 4ten Platz würdig vertreten. Die Damen des TSV Schondorf sind leider in die Bayernliga abgestiegen. In der Bezirksliga Damen sind die Damen des SV Fuchstal, SSC Fürstenfeldbruck und SV Inning in die Bezirksoberliga aufgestiegen. In der Bezirksoberliga ist der SV Söcking in die Landesliga Süd aufgestiegen. Beim Bayernpokal der Damen erreichten die Damen des FC Penzing einen 3ten Platz, TSV Schondorf erreichte den 17ten Platz. Beim Bayernpokal in den Mixed Wettbewerben erreichte der TSV Schondorf einen 16ten Platz, FSV Eching einen 20ten und FC Penzing einen 21ten Platz.

Wintersaison 2013/14:

Brigitte Eberl gratuliert den Damen (Kathrin Wehr, Verena und Maria Ruile sowie Marianne Geyer, FC Penzing) zum Gewinn des Deutschen Pokals, eine super Leistung auf die unser Kreis stolz sein kann.

In der 1. Bundesliga Süd Damen erreichte der FSV Eching einen 21. Platz und damit Abstieg in die 2. Bundesliga Süd. In der 2. Bundesliga Süd Damen erreichte der TSV Schondorf ebenfalls einen 21. Platz und auch hier Abstieg in die Bayernliga Süd. In der Bayernliga Süd hat der FC Penzing einen 1. Platz erreicht und steigt somit in die 2. Bundesliga Süd auf. Bei der Bezirksoberliga Damen erreichte der MTV Dießen einen 3. Platz und ist somit in die Bayernliga Süd aufgestiegen. Beim Bayernpokal der Damen waren wir mit 3 Mannschaften vertreten. Der MTV Dießen hat sich mit einem 4. Platz für den Deutschen Pokal im Oktober 2014 qualifiziert. FC Penzing und FSV Eching mussten sich mit den Plätzen 10 und 20 begnügen. Beim Bayernpokal Mixed hat sich der FC Penzing I mit einem 6. Platz ebenfalls für die Deutsche Mixed Meisterschaft qualifiziert und hat dort mit einem 8. Platz unseren Kreis super vertreten. Der FC Penzing II (als Nachrücker) hat sich ebenfalls mit einem 19. Platz wacker geschlagen.

Sie gratuliert Allen aufs herzlichste und bedankt sich bei den Kollegen der Vorstandschaft für die angenehme Zusammenarbeit.

6.3 Bericht des Jugendwarts

Matthias Peischer trägt eine ganze Reihe von herausragenden Einzelergebnissen detailliert vor, die in der Sommersaison bei 13 und in der Wintersaison bei 15 Wettbewerben auf allen Ebenen bis hin zur Bayerischen Meisterschaft Zielschießen (Max Lehmer, Florian Lechle, Johannes Prothiwa, Franziska Hanusch), Deutschen Meisterschaft Zielschießen (Fabian Braummüller, Simon Bastian, Sonja Mörtl, Verena Ruile, Sandra Hawel, Matthias Peischer), Euro-Grand-Prix

(SV Haspelmoor), Bayernpokal Weitschießen (Simon Bastian, Marco Wieser, Sabrina Eder, Virginia Harmer) erzielt wurden. Bei der Europameisterschaft U 19 Mannschaft belegte Deutschland mit Florian Lechle (FC Penzing) den 1. Platz. Bei der Weltmeisterschaft U 23 erreichte Matthias Peischer (FC Penzing) im Zielschießen Einzel Platz 9, das Team Zielschießen ebenfalls mit ihm Platz 2 und im Mannschaftswettbewerb Deutschland den 1. Platz, ebenfalls mit Matthias Peischer.

73 Jugendliche nahmen aktiv an den Wettbewerben teil, wenngleich mehr Jugendliche nach Anzahl der Spielerpässe existent sind.

Er berichtet, dass 600 € an Fahrtkostenzuschüssen aus der Kreiskasse für Fahrten der Jugendlichen zu Wettbewerben verteilt wurden.

Er gibt die Veranstaltungstermine für die nächste Zeit bekannt und bittet die Vereine, neu hinzugewonnene Jugendliche bei ihm zu melden. Er erinnert daran, daß Jugendarbeit erfolgreich an Schulen durch Schnuppertraining oder Angebote im Rahmen eines Ferienprogramms gelingt.

Schließlich bedankt er sich für die gute Zusammenarbeit mit Allen.

7. Bericht des Kreisschiedsrichtersobmanns

Im Sommer wurden 167 Turniere gemeldet, was einen Rückgang um 21 Turnieren bedeutet; zieht man die 12 Meisterschaftstermine ab, bleiben 155 Freundschaftsturniere (15 Damen-, 26 Mixed-, 12 Senioren- 76 Herren- 2 offene, 3 Jugend- und 2 Weitschießturniere), von denen 10 dem heuer im Frühjahr katastrophalen Wetterverhältnissen zum Opfer fielen, das heißt sie wurden wegen Regen gar nicht angepiffen oder abgebrochen. Gegen das Wetter kann man nichts machen, aber dass von den gemeldeten Turnieren im Vorfeld noch 16 wegen mangelnder Meldung Abgesagt wurden, sei schon eine Menge, führt Werner Ludwig aus.

In der gerade erst beendeten Wintersaison gab es außer den Kreismeisterschaften in Pokal und Liga noch drei Freundschaftsturniere auf Eis.

Sein Dank gilt allen Schiedsrichtern und Wettbewerbsleitern, die bei der Leitung der Pokal- und Kreismeisterschaften oder Freundschaftsturnieren aktiv waren und noch sind.

Für die Sommersaison 2014 sind bis heute 116 Turnieranmeldungen eingegangen, die ich auch so schnell es seine Zeit erlaubt, bearbeitet und auf der Kreisseite veröffentlicht hat.

Nachdem er sich im letzten Jahr sehr deutlich über die schlechte Qualität beim Ausfüllen der Turnieranträge beschwert habe, könne er heuer sagen: „Es ist nicht besser geworden“; der einzige Unterschied sei, dass er nur noch darüber schmunzeln könne, wie viele Fehler man beim Ausfüllen eines solchen Antrags macht.

Für die neue Saison geht er noch auf die neuesten Beschlüsse des IFE Kongress am 02.03.2014 ein.

Johannes Prothiwa (SSV Dünzelbach) gehört nun dem Kreis der Schiedsrichter an.

Die neuzugelassene blau-lila Sommerlaufsohle ist generell nur für Herrenturniere zugelassen und dann auch nur, wenn dies ausdrücklich in der Ausschreibung oder der Startliste vermerkt ist.

Am Ende seines Berichts bedankt er sich bei seinen Vorstandskollegen für die Zusammenarbeit.

8. Bericht des Kreisschiedsgerichtsvorsitzenden

Siegfried Salamon sieht das vergangene Jahr mit 2 Verfahren als nicht erheblich an.

9. Bericht des Kreisschatzmeisters und der Kassenrevisoren

Kreisschatzmeister Magnus Berchtold gibt den Kassenbestand zum 31.12.2013 mit 17.486,19 € an, was ein Minus von 111,50 € zum Vorjahr bedeutet. Weiterhin erläutert er die größten Einnahmen- und Ausgabenpositionen.

Die Kassenprüfer stellen die zeitnahe, übersichtliche und korrekte Kassenführung fest und stellen den Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft.

10. Entlastung der Vorstandschaft und der Kassenrevisoren

Die Entlastung der Vorstandschaft und der Kassenrevisoren erfolgt einstimmig, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung.

11. Änderung der Satzung § 6, Abs. 2 (SEPA)

Der vorliegende Satzungsänderungsentwurf² für den § 6, Abs. 2 berücksichtigt die notwendige Anpassung an das SEPA – Lastschriftverfahren. Er wird ohne Gegenstimme angenommen.

12. Vergabe der Siegerurkunden und -nadeln

Besonders zu erwähnen sind hier Florian Lechle, der 1. bei der Europameisterschaft wurde und Luis Merkl, der 3. beim Euro-Grand-Prix wurde.

13. Klasseneinteilung Sommer 2014

Die Startlisten werden einzeln durchgegangen und (nach Datenverlust beim KO) gemeinsam aktualisiert.

14. Vorläufige Startrechte für die Wintersaison 2014 / 15

Nach den zu erwartenden Änderungen in der Bezirksoberliga und Bezirksliga werden etwa 22 Mannschaften in die Kreisliga zurückkehren

15. Anträge

Der Antrag auf Erhöhung des Kreiszuschusses für die Fahrtkosten der Jugend auf 800 € wird genehmigt.

Die Anzahl der Startplätze bei den Bezirkszielwettbewerben kann durch Vorqualifizierte erhöht werden. Dies wird genehmigt für die Wettbewerbe ab Winter 2014/15.

Für die Kreispokale wird genehmigt, dass sie bei den Vereinen verbleiben, wenn sie dreimal in Folge oder fünfmal insgesamt gewonnen werden.

16. Verschiedenes

Axel Pinkawa fragt nach, ob es einen weiteren Schiedsrichterlehrgang geben wird. Bei genügend großer Teilnehmerzahl kann ein weiterer angeboten werden.

Raimund Christandl bittet, bei Zielwettbewerben im Vorhinein bekannt zu geben, wenn ein Verein mit mehr als 10 Schützen teilnimmt, damit besser koordiniert werden kann.

Magnus Berchtold weist auf den Bezirksjugendtag / Jugendleiterausbildung im Mai/Juni in Plattling hin.

Arthur Schuller wird prüfen, ob die Ligateilnahme zur Teilnahme an Pokalen verpflichtet.

Die E-Mail-Weiterleitungen über die Kreisseite werden stets aktuell gehalten.

Arthur Schuller bedankt sich bei Allen für die Aufmerksamkeit und beendet die Kreisversammlung.

Arthur Schuller
(Kreisobmann)

Michael Hommel
(Kreisschriftführer)

² Der neu gefasste Wortlaut des § 6, Abs. 2 der Satzung:
Satzungsänderung § 6 Abs. 2, Änderungen *kursiv*

§ 6 Beiträge

(1) Von den Mitgliedern (= Vereinen) werden Beiträge und Umlagen erhoben. Die Höhe des Beitrages sowie die Fälligkeit werden von der Kreisversammlung beschlossen. Darüber hinaus ist jedes Mitglied verpflichtet, die vom BEVVerbandstag beschlossenen DESV-Umlagen (= Deutscher Eisstock-Verband e.V.) bei Fälligkeit an die Kreiskasse zur Weiterleitung an den BEV zu entrichten. Durch die Kreisversammlung können weitere Leistungen beschlossen werden, die von den Mitgliedern zu erbringen sind.

(2) Die festgelegten jährlichen Beiträge und Umlagen sind fristgerecht zu dem vom Vorstand festgelegten Zahlungstermin an die Kreiskasse zu entrichten. Für die festgelegten Beiträge und Umlagen ist dem Kreis 400 ein SEPAFirmenlastschriftmandat zu erteilen. Das Mitglied (= Verein) verpflichtet sich, dem Kreis 400 (Vorstand) laufend Änderungen der Kontoangaben (IBAN und BIC), sowie den Wechsel des Bankinstituts schriftlich mitzuteilen.